

Termine der katholischen Kirchen

SEELZE. Die katholischen Kirchengemeinden in Seelze und Letter geben diese Termine bekannt. Heilige Dreifaltigkeit: Sonntag, 5. Januar, 11 Uhr Heilige Messe mit Rückkehr der Sternsinger. Montag, 6. Januar, 18.30 Uhr Heilige Messe; 19.30 Uhr Bibliolog. Dienstag, 7. Januar, 9 Uhr Rosenkranzgebet; 19 Uhr Treffen des Kirchort-Teams. Mittwoch, 8. Januar, 15 Uhr Heilige Messe. Sonntag, 12. Januar, 11 Uhr Heilige Messe. St. Maria Rosenkranz Letter: Samstag, 4. Januar, 18.30 Uhr Vorabendmesse. Dienstag, 7. Januar, 14.15 Uhr Rosenkranzgebet; 15 Uhr Heilige Messe. Freitag, 10. Januar, 14.15 Uhr Rosenkranzgebet; 15 Uhr Heilige Messe. Samstag, 11. Januar, 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Müllcontainer in Brand gesetzt

BERENBOSTEL. Ein Anwohner entdeckte Freitagnacht, 20. Dezember, um 2.10 Uhr in der Liebermannstraße einen brennenden Müllcontainer und alarmierte die Feuerwehr und Polizei. Der Container konnte durch die Feuerwehr gelöscht werden. Der Container wurde durch das Feuer zerstört. Der Schaden wird auf ca. 500 Euro geschätzt. Ein Täter konnte vor Ort nicht festgestellt werden. Zwei unbekannte männliche Personen wurden beobachtet, wie diese sich vom Brandort entfernten. Diese seien zirka 20 Jahre alt, 170 bis 180 cm groß und seien dunkel gekleidet gewesen. Nach derzeitigen Ermittlungsstand wird von einer vorsätzlichen Tat ausgegangen. Ein Strafverfahren wegen Sachbeschädigung wurde eingeleitet. Hinweise nimmt die Polizei Garbsen unter Telefon (05131) 4734515 entgegen.

Johanniter-Weihnachtstrucker hat sich auf den Weg gemacht

Fast 5400 Pakete voller Lebensmittel, Hygieneartikel und Kindergeschenke wurden für bedürftige Menschen gespendet

HANNOVER. Noch im Dunkeln ging es los. Am Morgen des zweiten Weihnachtsfeiertages starteten um sechs Uhr früh in Wunstorf die Motoren, der Johanniter-Weihnachtstrucker machte sich auf den Weg. Das Ziel der 15 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer aus Niedersachsen und Bremen war ein Zwischenlager im rumänischen Bistritz, rund 1800 Kilometer weit entfernt. Tausende Pakete, gefüllt mit Grundnahrungsmitteln, Hygieneartikeln und Geschenken für Kinder brachten sie in nur zwei Tagen mit drei Lastwagen dorthin. Das eigentliche Zielgebiet des Johanniter-Spendenprojekts bleibt die Ukraine. In Bistritz wurden die Pakete an langjährige Partner der Johanniter wie das Deutsch-Ukrainische Forum übergeben. Sie organisieren zusammen mit bewährten Unternehmen den weiteren Transfer in die Ukraine. Mit an Bord des Weihnachtstrucks war Konvoileiter Christian Hoffer aus dem Ortsverband Wunstorf-Steinhuder Meer. Er engagiert sich schon seit Jahren für das Spendenprojekt und war schon dabei, als die Johanniter die Pakete noch direkt in die Ukraine bringen konnten, was seit Kriegsbeginn nicht mehr möglich ist. Er sagt: „Uns alle berührt dieses Projekt. Es ist uns eine Herzensangelegenheit dafür zu sorgen, dass die Pakete auch wirklich die Menschen erreichen, für die sie gedacht sind.“ Nach den ersten Kilometern schlossen sich auf dem Rastplatz Zweidorfer Holz auch Helfende aus Braunschweig und Salzgitter ihren ehrenamtlichen Kollegen und Kollegen aus Wuns-



Sind auf dem Weg nach Rumänien: Das Team des Johanniter-Weihnachtstruckers. Foto: Johanniter/Frauke Engel

torf, Stade und Celle an. Johanniter-Landesvorstand Hannes Wendler war ebenfalls gekommen, um die Ehrenamtlichen zu verabschieden und ihnen eine gute Reise zu wünschen. Er sagte: „Ich bin immer wieder beeindruckt, wie viele Menschen Gutes tun wollen und sich engagieren. Das Herzstück des Johanniter-Weihnachtstruckers sind unsere vielen Ehrenamtlichen: ob auf dem Konvoi, in der Logistik oder bei den Packaktionen. Mein Dank gilt allen Beteiligten, Partnern, Spendern und Förderern dieses Projekts, die es Jahr für Jahr möglich machen, Menschen in Not zu Weihnachten ein Lächeln zu schenken!“ Seit Mitte November war zum 31. Mal bundesweit für den Weihnachtstrucker gesammelt worden. Insgesamt kamen dabei mehr als 48.000 Pakete zusammen. In Niedersachsen und Bremen mit 142 Sammelstellen steuerten Privatpersonen, Fami-

lien, Vereine und Unternehmen rund 5400 Pakete bei. Beim Weihnachtstrucker werden Kartons nach einer vorgegebenen Packliste gefüllt: Lebensmittel wie Mehl, Reis und Nudeln kommen ebenso mit hinein wie Seife, Zahnpasta und Zahnbürsten, dazu ein Spielzeug für Kinder und eventuell noch ein selbstgezeichnetes Bild oder ein persönlicher Weihnachtsgruß. Im Großraum Hannover beteiligten sich diesmal mit vielen anderen Weihnachtstrucker-Botschafter Matthias Brodowj, SPD-Generalsekretär Matthias Miersch, das CCL in Langenhagen, der Lions Club Steinhuder Meer, der Rotary Club Hannover-Ballhof, VW Nutzfahrzeuge und die IGS Garbsen. Ein großer Teil der gespendeten Pakete ist nun in Rumänien. Einige der Päckchen konnten die Konvoi-Mitglieder vor Ort im Namen der Spenderinnen und Spender überreichen. Dazu sag-

te die Weihnachtstrucker-Projektbeauftragte Catharina Weißenborn: „Die Übergabe der Päckchen an bedürftige Familien in Rumänien war der Abschluss des Weihnachtstruckers und ein Highlight als Belohnung für das Engagement der ehrenamtlich Helfenden. Der persönliche Kontakt ist etwas ganz Besonderes und sorgt für eine besondere Stimmung im Team!“

Für alle, die 2025 mitmachen, für das Projekt spenden oder sich darüber informieren möchten, gibt es alle Infos zum Weihnachtstrucker hier: www.johanniter.de/weihnachtstrucker



www.johanniter.de/hannover
Telefon KundenServiceCenter: 0800 / 0 01 92 14 (kostenfrei)

aktivoptik

50% Rabatt auf Gläser*

TESTSIEGER

aktivoptik Rote Reihe 19 in Garbsen-Berenbostel 05131.47 69 49

Zahlreiche Fahrzeuge mutwillig beschädigt

SEELZE. Zwischen dem 20. und 21. Dezember wurden in verschiedenen Ortsteilen diverse Fahrzeuge beschädigt. In der Wilhelm-Raabe-Straße in Lohnde wurde die Heckscheibe und der linke Außenspiegel an einem BMW mit einem unbekannten Gegenstand beschädigt. In der Wunstorfer Straße, der Straße Am Steingrände und der

Werftstraße wurden Reifen zerstochen, die Scheiben beschädigt, bei einem weiteren Fahrzeug wurden mehrere kleine Einschusslöcher erkennbar, die Rückschlüsse auf eine Softairwaffe zulassen. Hinweise zu den Taten oder zu den unbekannten Tätern nimmt das Polizeikommissariat Seelze unter der Telefonnummer (05137) 827115 entgegen.

Ischias: Wenn der Schmerz auf die Nerven geht

Arzneitropfen behandeln Nervenschmerzen gezielt

Zieht es schmerzhaft vom Rücken bis ins Bein, steckt umgangssprachlich häufig der „Ischias“ dahinter: Durch eine Reizung oder Quetschung des Ischias-Nervs können starke Nervenschmerzen entstehen, die oft kaum auszuhalten sind. Mit Restaxil (Apotheke, rezeptfrei) ist es Experten gelungen, ein vielversprechendes Arzneimittel speziell bei Nervenschmerzen zu entwickeln.

Langes Sitzen am Schreibtisch oder im Auto, schweres Heben, falsches Bücken – und schon ist er da! Ein stechender, brennender Schmerz im unteren Rücken, der über den Po bis zum Fuß ausstrahlen kann. Die einen klagen zudem über Taubheitsgefühle oder ein Kribbeln an den betroffenen Stellen. Andere wiederum fühlen sich sogar wie vom „Strom durchflossen“. Hinter den Schmerzen rund ums Gesäß steckt meist der Ischias-Nerv, der so dick wie unser Daumen ist und sich vom Rücken bis zum Knie verzweigt. Wird Druck auf den Ischias-Nerv ausgeübt, z. B. durch falsche Bewegungen oder Verspannungen, kann dieser gequetscht

oder gereizt werden: Er sendet Schmerzsignale an unser Gehirn. Auch eine verrutschte Bandscheibe, die auf den Nerv drückt, kann die Ursache sein. Zeit zu handeln!

Nervenschmerzen im Ischias gezielt behandeln

Aus medizinischer Sicht ist es wichtig, für eine erfolgreiche Behandlung direkt an den Nervenschmerzen anzusetzen. Überraschend: Bei Nervenschmerzen zeigen viele Schmerzmittel nur wenig Wirkung, denn sie bekämpfen meist Entzündungen. Anders die Schmerztropfen Restaxil, die speziell zur Be-

„Ich nutze das Produkt wegen meiner Ischiasschmerzen. Meine Nervenschmerzen haben spürbar nachgelassen.“

– Dagmar K. –



Der Ischiasnerv kann bis zu 40.000 Nervenfasern enthalten, die Informationen zwischen dem Gehirn und den Beinen transportieren.

handlung von Nervenschmerzen, wie z. B. bei einer Ischialgie, entwickelt wurden. So wird etwa der Arzneistoff **Iris versicolor** in Restaxil laut Arzneimittelbild vor allem bei Ischialgien mit ziehenden, reißenden und brennenden Schmerzen im Hüftnerv

bis zum Fuß eingesetzt. Nicht weniger eindrucksvoll wirkt **Cimicifuga racemosa**: Der Arzneistoff kommt erfolgreich bei ausstrahlenden Schmerzen im Rücken sowie bei Neuralgie im Becken zum Einsatz. Dabei bekämpft er Druck und Schmerz

in der Lenden- und Kreuzbein-gegend sowie längs des Ischias-Nervs. Doch nicht nur das: Auch bei Taubheitsgefühlen verspricht er Linderung!

5-fach-Wirkkomplex, gut verträglich

Für Restaxil haben Wissenschaftler Iris versicolor und Cimicifuga racemosa in spezieller Dosierung mit drei weiteren bewährten Arzneistoffen kombiniert. Gemeinsam bilden sie den besonderen 5-fach-Wirkkomplex von Restaxil!

Das Beste: Die Schmerztropfen sind nicht nur wirksam, sondern zugleich gut verträglich und somit auch für die Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet. Nehmen Sie Ihre Schmerzen nicht länger in Kauf und fragen Sie in der Apotheke gezielt nach Restaxil!

Für Ihre Apotheke:
Restaxil
(PZN 12895108)
www.restaxil.de

Nervenschmerzen?

Natürlich Restaxil®

Restaxil®

Homöopathisches Arzneimittel bei

Neuralgien (Nervenschmerzen)

Mischung Für Erwachsene

Restaxil®